6. Konstruktions- und Berechnungsbeispiel.

Rückschlagklappe zur Wasserwerkpumpe, Tafel I. Unmittelbar an den Druckstutzen der Pumpenkörper sitzend, soll sie die Abführung des Wassers nach unten er-

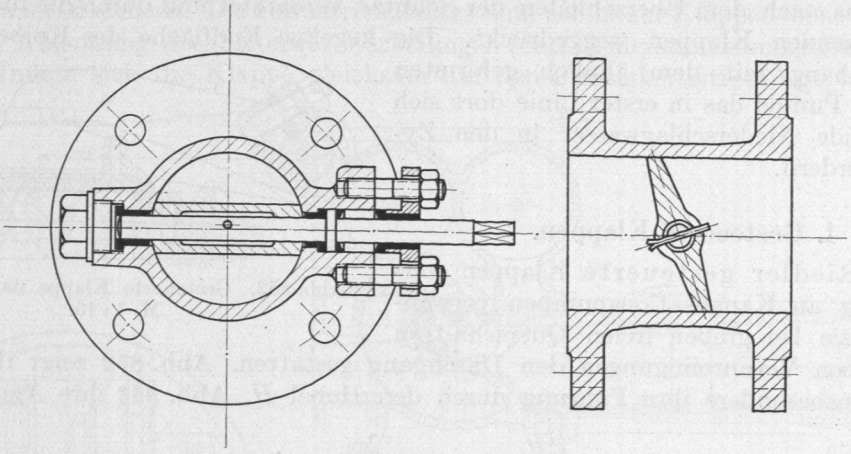

Abb. 854. Drosselklappe.

möglichen, Abb. 855. Lichte Weite $D = 250$ mm, Betriebsdruck $p = 5{,}2$ at, Werkstoff: Gußeisen.

Baulänge nach den Normen für Rohrkrümmer:

$$L = D + 100 = 250 + 100 = 350 \text{ mm}.$$

Anschlußflansche entsprechend den deutschen Rohrnormalien 1882. Der Hauptkörper wird zweckmäßigerweise kugelig gestaltet, um der geöffneten Klappe ohne wesentliche

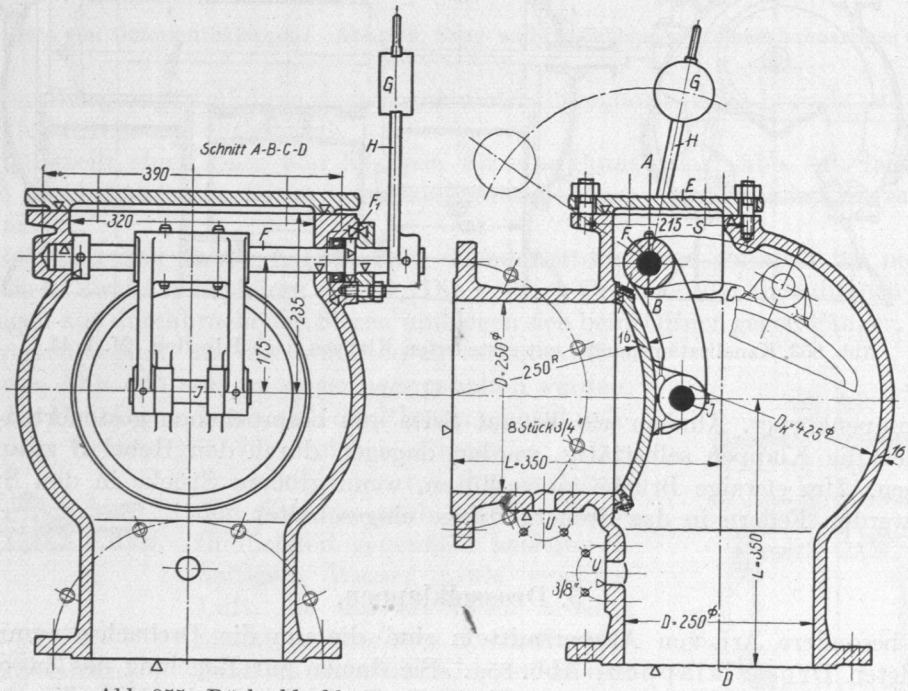

Abb. 855. Rückschlagklappe zur Wasserwerkpumpe Tafel I. M. 1 : 10.

Störung des Wasserstromes Platz zu bieten und um günstige Festigkeitsverhältnisse zu bekommen. Die Klappe selbst, aus einer gewölbten Platte bestehend, und am Rande durch einen Lederstreifen abgedichtet, ist durch den Stutzen S und den Deckel E zu-